

Gesetz- und Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen.

6. Stück vom Jahre 1915.

Inhalt: Nr. 23. Verordnung zur Ausführung des Gesetzes vom 14. Januar 1913, die Abänderung des Gesetzes über die Gymnasien, Realschulen und Seminare vom 22. August 1876 betr. S. 47.

Nr. 23. Verordnung

zur Ausführung des Gesetzes vom 14. Januar 1913, die Abänderung des Gesetzes über die Gymnasien, Realschulen und Seminare vom 22. August 1876 betreffend;

vom 10. März 1915.

Mit Allerhöchster Genehmigung verordnet das Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts zur Ausführung des Gesetzes, die Abänderung des Gesetzes über die Gymnasien, Realschulen und Seminare vom 22. August 1876 betreffend; vom 14. Januar 1913 (G.- u. V.-Bl. S. 16 flg.) folgendes:

§ 1. Das Gesetz und die dieser Verordnung als Beilage A angefügte Lehrordnung für die Lehrer- und Lehrerinnenseminare treten am 1. April 1915 in Kraft.

§ 2. Soweit sich hinsichtlich der Durchführung der Lehrordnung Übergangsbestimmungen nötig machen, behält sich das Ministerium weitere Entschliessung vor.

§ 3. Die Bestimmungen in der Verordnung zur Ausführung des Gesetzes vom 22. August 1876 über die Gymnasien, Realschulen und Seminare vom 29. Januar 1877 hinsichtlich der Seminarordnung für die Volksschullehrerseminare, Beilage D, und hinsichtlich der Seminarordnung für die Lehrerinnenseminare, Beilage E (G.- u. V.-Bl. 1877 S. 46, 111 flg. und 126 flg.), werden, soweit es nicht schon durch die Bekanntmachung über die Prüfungen an den Lehrer- und Lehrerinnenseminaren usw. vom 4. Mai 1914 (G.- u. V.-Bl. S. 37 flg. und 77 flg.) geschehen ist, hiermit aufgehoben.

Dresden, den 10. März 1915.

Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts.

Dr. Beck.

©raf.